

Übung zur Einführung in die Politische Theorie (08-26-M2-2)

Mittwochs, 14-16 Uhr

Raum: FVG M0160

Sitzungsübersicht

1	11.04.2018	Politik der Freiheit I: Liberalismus
2	18.04.2018	Politik der Freiheit II: Republikanismus und Demokratie
3	25.04.2018	Gute politische Ordnung als Ordnung der Vernunft
4	02.05.2018	Gute politische Ordnung als gerechte Ordnung
5	09.05.2018	Gute Ordnung oder überhaupt Ordnung? Zum Verhältnis von Politik, Chaos und Konflikt
6	16.05.2018	Politische Ordnung als Herrschafts- und Souveränitätsordnung
	23.05.2018	FÄLLT AUS
7	30.06.2018	Politik und Gesellschaft als (Klassen-)Kampf
8	06.06.2018	Politik und gesellschaftliche Konflikte
9	13.06.2018	Politik der kolonialen Unterwerfung und ihrer gesellschaftlichen Folgen
10	20.06.2018	Politik als Ausübung von Macht
11	27.07.2018	Vorbesprechung der Hausarbeiten
12	04.07.2018	Demokratie als Ordnung des gehegten Konflikts

Formalia

Die Übung ist der Vorlesung »Einführung in die politische Theorie« von Prof. Dr. Martin Nonhoff angegliedert. Die zu lesenden Texte können Sie von der Stud.IP-Seite zur Vorlesung herunterladen. Beachten Sie, dass die eingescannten Texte teilweise umfangreicher sind als die Pflichtlektüre – was Sie nicht davon abhalten sollte, mehr zu lesen, wenn Sie Zeit und Lust haben.

Um die Übung erfolgreich zu bestehen und 3 CP zu bekommen, müssen Sie nicht nur regelmäßig teilnehmen und die Texte gründlich lesen, sondern **drei benotete Leistungspunkte sammeln**. Leistungspunkte gibt es für die folgenden Aufgaben:

(1) Fragekatalog

Zu jedem Text wird ein Fragenkatalog in der vorausgehenden Sitzung ausgegeben. Für jeden bearbeiteten Fragenkatalog gibt es **einen Leistungspunkt**.

Die Fragenkataloge müssen **am Anfang der jeweiligen Sitzung ausgedruckt mitgebracht** werden, d.h. der Fragenkatalog zu Rawls muss am Anfang der Sitzung zu Rawls abgegeben werden. Zusätzlich muss der Fragenkatalog auf der Stud.IP-Seite der Übung unter Dateien/Fragenkataloge als PDF- oder Word-Dateien **hochgeladen** werden. Bitte benennen Sie die Datei wie folgt:

Musterfrau_1_Habermas.pdf; Mustermann_2_Marx.pdf etc.

Zu welchen Sitzungen Sie die Fragenkataloge einreichen, können Sie selbst nach Interesse entscheiden.

ACHTUNG: Die Fragenkataloge müssen pünktlich abgegeben werden. Zu spät eingegangene Fragenkataloge (d.h. nach der relevanten Sitzung oder zu spät in der Sitzung) werden nicht akzeptiert. Bedenken Sie das bei Ihren Planungen und schieben Sie nicht die Bearbeitung aller Fragenkataloge ans Ende des Semesters, wenn auch die Klausuren anstehen.

(2) Referat

Es gibt auch die Möglichkeit, eine kurze Textpräsentation (**10–15 Minuten**) vorzubereiten. Dafür gibt es **zwei Leistungspunkte**. Ein Referat ersetzt also zwei Fragenkataloge.

Da Referate höchstens zu zweit gehalten werden können, ist die Anzahl der möglichen Referent_innen begrenzt. Die Referate verteilen wir in der ersten Sitzung.

ACHTUNG: Die Anmeldung zu einem Referat ist verbindlich. Sollten Sie ohne vorherige Abmeldung nicht zu Ihrem Referatstermin erscheinen, wird diese nicht erbrachte Leistung mit 5,0 bewertet!

Das Referat soll vor allem auf **drei Fragen** antworten:

- (a) **Wofür soll im Text argumentiert werden**, d.h. wie lässt sich die These/lassen sich die Thesen des Textes formulieren?
- (b) **Wie funktioniert die Argumentation**, d.h. auf welchem Weg soll die These/sollen die Thesen begründen werden und welche Gründe werden genannt?
- (c) **Wo sehen Sie Schwierigkeiten** – seien es Verständnisschwierigkeiten oder Argumente, die Ihnen unzureichend erscheinen?

Bitte beachten Sie: **Es hilft niemanden, wenn Sie alles aus dem Text nacherzählen!** Sie müssen eine Auswahl treffen, was Sie für wichtig halten und was nicht. Es ist weitaus besser, wenn in der Diskussion Argumente oder Aspekte des Textes nachgetragen werden, als wenn Sie versuchen, alles zu erläutern. Konzentrieren Sie sich darauf, die argumentative Struktur des Textes deutlich zu machen.

Es bewährt sich, nicht mit Fragen, sondern mit Thesen zu enden – das erleichtert es Ihren Kommiliton_innen, anzuknüpfen. Sie können gerne kreativer werden und z.B. eine Podiumsdiskussion veranstalten, ein aktuelles Fallbeispiel vorbereiten, eine Karikatur diskutieren, Fragen präsentieren etc. Das Ziel sollte dabei sein, den Kernaussagen der Texte Leben einzuhauchen, indem Sie sie auf ein heutiges Problem übertragen, den Text als Analyseinstrument für eine aktuelle Situation nutzen oder die darin enthaltenen Spannungen offenlegen.

Zur Einführung gehört auch ein **Handout** (max. zwei Seiten), das die Kernthesen und -argumente des vorzustellenden Textes zusammenfasst. **Unbedingt enthalten sollte das Handout die Literaturangaben zu den vorgestellten Texten;** Verweise mit Seitennummern erleichtern die Diskussion.

Leistungsanforderungen für 3 CP zusammengefasst

1. Regelmäßige Teilnahme
2. Lesen der Texte
3. Sammeln der drei Leistungspunkten durch
 - a. ein Referat und einen Fragenkataloge **ODER**
 - b. drei Fragenkataloge

Benotung

Alle Referate und Fragenkataloge werden benotet. Die Note für die Übung setzt sich zusammen aus den Teilnoten für die einzelnen Leistungspunkte. Die Note für ein Referat zählt dabei 2/3 der Gesamtnote, die Note für einen Fragenkatalog jeweils 1/3. Bei zwei Referenten erhalten beide dieselbe Note.

ACHTUNG: Nicht abgegebene Fragenkataloge zählen dabei nicht als 5,0 sondern als nicht erbrachte Leistung! Die Anforderungen an die Übung sind damit also nicht erfüllt.

Ablaufplan

1. Sitzung am 11. April 2018: Politik der Freiheit I: Liberalismus

Grundlagentext:

Berlin, Isaiah (1995 [1969]): „Zwei Freiheitsbegriffe“, in: ders.: *Freiheit. Vier Versuche*. Frankfurt/Main: Fischer, 197–256. (Auszug)

Achtung: Der ganze Text wird online gestellt, Pflichtlektüre sind aber nur die Seiten 197–215 und 236–256.

ergänzend für Interessierte:

Miller, David (2003): *Political Philosophy. A Very Short Introduction*. Oxford: Oxford University Press (Auszug: 1–18).

2. Sitzung am 18. April 2018: Politik der Freiheit II: Republikanismus und Demokratie

Grundlagentexte:

Arendt, Hannah (1993): *Was ist Politik? Fragmente aus dem Nachlass*. München: Piper (Auszug: 35–53).

Arendt, Hannah (2000 [1963]): *Über die Revolution*. München: Piper (Auszüge: 33–42, 319–327).

ergänzend für Interessierte:

Rousseau, Jean-Jacques (1977 [1762]): *Der Gesellschaftsvertrag*, in: Politische Schriften 1. Paderborn: Schöningh, 59–208. (Auszüge)

3. Sitzung am 25. April 2018: Gute politische Ordnung als Ordnung der Vernunft

Grundlagentext:

Habermas, Jürgen (1992 [1989]): „Über den internen Zusammenhang von Rechtsstaat und Demokratie“, in: ders., *Die Einbeziehung des Anderen. Studien zur Politischen Theorie*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 293–305.

4. Sitzung am 2. Mai 2018: Gute politische Ordnung als gerechte Ordnung

Grundlagentext:

Rawls, John (2002 [1967]): „Verteilungsgerechtigkeit“, in: Christopher Horn, Nico Scarano (Hg.): *Philosophie der Gerechtigkeit. Texte von der Antike bis zur Gegenwart*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 355–386.

5. Sitzung am 9. Mai 2018: Gute Ordnung oder überhaupt Ordnung? Zum Verhältnis von Politik, Chaos und Konflikt

Grundlagentexte:

Machiavelli, Niccolò (1990 [1513]): *Der Fürst*. Frankfurt am Main: Insel. (Auszüge)

Machiavelli, Niccolò (2007 [1513ff.]): *Discorsi*. Stuttgart: Kröner, 10–23, 155–161.

6. Sitzung am 16. Mai 2018: Politische Ordnung als Herrschafts- und Souveränitätsordnung

Grundlagentext:

Hobbes, Thomas (1994 [1651]): *Leviathan*. Frankfurt Main: Suhrkamp (Auszug: 94–116, 131–144).

Die Sitzung am 23. Mai 2018: fällt aus!

7. Sitzung am 30. Mai 2018: Politik und Gesellschaft als (Klassen-)Kampf

Grundlagentext:

Marx, Karl (1968 [1865]): „Lohn, Preis, Profit“, in: *Marx Engels Werke* (MEW), Band 16.

Berlin: Dietz, 103–152. (Auszug: 121–152)

Karl Marx (1971 [1859]): „Zur Kritik der Politischen Ökonomie, Vorwort“, in: *Marx Engels Werke* (MEW), Band 13. 7. Auflage Berlin: (Karl) Dietz Verlag, 7–11.

8. Sitzung am 6. Juni 2018: Politik und gesellschaftliche Konflikte

Grundlagentext:

Beauvoir, Simone de (2012 [1949]): *Das andere Geschlecht. Sitte und Sexus der Frau*. Hamburg: Rowohlt. (Auszug: 8–26)

9. Sitzung am 13. Juni 2018: Politik als Ausübung von Macht

Grundlagentext:

Fanon, Frantz (2014 [1961]): *Die Verdammten dieser Erde*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 29–61, 75–78.

10. Sitzung am 20. Juni 2018: Politik als Ausübung von Macht

Grundlagentext:

Foucault, Michel (1999 [1996]): „Vorlesung vom 14. Januar 1976“, in: ders.: *In Verteidigung der Gesellschaft*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 37–57.

11. Sitzung am 27. Juni 2018: Vorbesprechung der Hausarbeit

12. Sitzung am 4. Juli 2018: Demokratie als Ordnung des gehegten Konflikts

Grundlagentext:

Lefort, Claude (1990 [1983]): „Die Frage der Demokratie“, in: Ulrich Rödel (Hg.): *Autonome Gesellschaft und libertäre Demokratie*. Frankfurt/Main: Suhrkamp, 281–297.